

Arbeitsmedizinische Untersuchung und Vorsorge

MZ780

Verantwortung, Aufgaben und Durchführung

Die Novellierung der ‚Verordnung zur Arbeitsmedizinischen Vorsorge‘ (ArbMedVV) vor fünf Jahren hat in der Praxis viele Fragen aufgeworfen: Was darf der Betriebsarzt dem Arbeitgeber nach einer Vorsorgeuntersuchung noch mitteilen? Verpflichtet die ArbMedVV auch zur Duldung körperlicher Untersuchungen? Wann kann neben der gesundheitlichen Vorsorge auch die Eignung der Arbeitnehmer festgestellt werden? Wegen dieser weitreichenden Änderungen wurde der Prozess der arbeitsmedizinischen Vorsorge am KIT überarbeitet und den gesetzlichen Vorgaben angepasst.

Der Kurs vermittelt den Führungskräften oder den von ihnen für die Veranlassung der arbeitsmedizinischen Vorsorge beauftragten Personen die aus den gesetzlichen Vorgaben resultierenden Verpflichtungen. Insbesondere werden die Kriterien für eine Anmeldung zu den arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchungen erläutert.

Folgende Themen werden behandelt:

- Rechtliche Grundlagen
- Kontext Gefährdungsbeurteilung
- Was ist neu in der ArbMedVV und in anderen Rechtsgrundlagen?
- Anmeldung zur arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchung
- Unterscheidung Einstellungsuntersuchung, Eignungsuntersuchung, Wunsch-, Angebots- und Pflichtvorsorge
- Wann sind Einstellungsuntersuchungen zulässig
- Ansprechpartner im KIT
- Zukunft der Arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchung am KIT.

Dauer: 0,5 Tage - vormittags 09:00 Uhr - 12:15 Uhr

TERMINE, PREISE UND BUCHUNGSMÖGLICHKEIT

➔ [zur aktuellen Terminübersicht mit Preisangabe und Buchungsmöglichkeit](#)

Geplante Termine:

—

Kurspreis⁽¹⁾: 0 EUR

(1) Änderungen vorbehalten

KONTAKT UND BERATUNG

Administration/Beratung: **Melanie Laupichler**, ➔ [Kontakt](#)

Fachliche Fragen: **Elisabeth Gillich**, ➔ [Kontakt](#)

INFORMATIONEN

soft-skills@ftu.kit.edu

➔ [Übersicht Themenbereich](#)

[20007151] 05.11.2022